Factory Primermaxi EP

Epoxidsystem für die Vorbereitung der Untergründe vor dem Herstellen von durchgehenden Bodenflächen aus Harz.

Factory Primermaxi EP ist ideal sowohl für die Vorbereitung der Untergründe vor dem Auftragen von dünnschichtigen Produkten als auch für das Glätten von Untergründen vor dem Herstellen von mehrschichtigen oder selbstverlaufenden Systemen.



- 1. Für den Innen- und Außenbereich
- 2. Einfache Anwendung mit Walze und Spachtel



- × Regional Mineral ≥ 30%
- × VOC Low Emission
- ✓ Solvent ≤ 5 g/kg
- × Low Ecological Impact
- √ Health Care

Kerakoll Code: FA1119 2023/06 CHDE

Anwendungsbereich

→ Einsatzbereich:

Grundieren und Glätten von Untergründen vor dem Auftragen von Harzbeschichtungen.

Untergründe

- Geglättete oder mit Quarzsand abgestreute Betonböden
- Zementestrichen
- Vorhandene Bodenflächen aus Keramik, Steinzeug, Marmor

Bodenflächen im Innen- und Außenbereich, im Privat-, Geschäfts- oder Industriebereich. Geeignet für Fußbodenheizung Nicht anwenden auf nicht trockenen oder durch aufsteigende Feuchtigkeit belasteten Untergründen, bei Temperaturen von Umgebung, Produkt und Untergrund unter +10 °C und relativer Luftfeuchtigkeit über 80 %. Nicht anwenden, wenn die Untergrundtemperatur nicht mindestens 3 °C über dem Kondensationspunkt liegt. Nicht auf staubigen, brüchigen oder mit Öl verunreinigten, fettigen oder allgemein verschmutzten Untergründen verwenden. Nicht zur Tiefenverfestigung von wenig kompakten und brüchigen Zementestrichen anwenden.

Anwendungshinweise

→ Vorbereitung der Untergründe

Die Untergründe müssen von Staub, Öl, Fett und Trennmitteln gereinigt werden. Sie müssen dauerhaft trocken und frei von hoher Restfeuchtigkeit sowohl aufsteigend als auch mit negativem Druck - sein. Zementäre Untergründe dürfen maximal 2,0 % Restfeuchtigkeit aufweisen (1,8 % bei Fußbodenheizung). Calciumsulfatuntergründe dürfen maximal 0,5 CM-% Feuchtigkeit aufweisen (0,3 CM-% bei Fußbodenheizung). Die Untergründe müssen stabil und unverformbar sein, den Feuchtigkeitsschwund bereits abgeschlossen haben und frei von instabilen Rissen sein. Die Untergründe müssen mechanisch mit einer für das gewählte System geeigneten Bearbeitung vorbereitet und gründlich von Staub gereinigt werden.

Zementäre Untergründe: wenn dünne Beschichtungen vorgesehen sind werden die Untergründe im Allgemeinen angeschliffen; bei Mehrschichtauftrag geschliffen oder mit Kugelstrahl behandelt und bei selbstverlaufenden Beschichtungen mit Kugelstrahl bearbeitet..
Untergründe aus Keramik, Marmor, Steinzeug: Um sie saugfähig zu machen, werden diese Untergründe im Allgemeinen sorgfältig geschliffen und anschließend mit Keragrip Eco Pulep grundiert. Nach Vorbereitung und Reinigung müssen die Untergründe eine Oberflächenfestigkeit nach ASTM D 4541 > 1.5 MPa und eine Druckfestigkeit > 25 N/mm² aufweisen.

→ Vorbereitung

Teil A in einen sauberen Behälter geben, Teil B im Verhältnis A:B=10:3 dazugeben und sorgfältig, vorzugsweise mit einem elektrischen Rührwerk bei Drehgeschwindigkeit von 300 - 600 U/Min. mischen, bis eine einheitliche Mischung entsteht.

→ Anwendung

Aufbringen mit Walze: Das Auftragen mit der Walze darf nur auf saugenden zementären Untergründen erfolgen. Gleichmäßig mit der Walze auftragen; dabei einen Verbrauch von ca. 0,2 - 0,3 kg/m² einhalten.

Die Weiterbearbeitung mit Produkten für die Oberflächengestaltung kann frühestens nach 12 Stunden erfolgen, spätestens jedoch nach 24 Stunden. Wird diese Zeitspanne überschritten, muss die Oberfläche sorgfältig angeschliffen werden, bevor eine weitere Schicht aufgetragen werden kann. Aufbringen mit der Glättkelle: Mit bis zu 50 % Quarzo 1.3 und/oder Quarzo 1.7 mischen (2 Teile Factory Primermaxi EP und 1 Teil Quarzo 1.3 und/ oder Quarzo 1.7), mit einer Glättkelle aus Metall unter Einhaltung eines Verbrauchs von ca. 0,5 - 0,7 kg/m² (ca. 1 kg/m² falls das Armierungsnetz Net 90 eingearbeitet werden soll) auftragen und die noch frische, mit Factory Primermaxi EP behandelte Oberfläche ggf. mit Quarzo 1.3 abstreuen. Falls Abstreuen mit Quarzo 1.3 nicht vorgesehen ist, muss die Weiterbearbeitung mit Produkten für die Oberflächengestaltung frühestens nach 8 - 12 Stunden erfolgen, spätestens jedoch nach 24 Stunden. Wird diese Zeitspanne überschritten, muss die Oberfläche sorgfältig angeschliffen werden, bevor eine weitere Schicht aufgetragen werden kann.

→ Reinigung

Das Reinigen der Werkzeuge von Factory Primermaxi EP-Rückständen erfolgt vor dem Erhärten mit DD oder Diluente 01 (Verdünnungsmittel). Kerakoll Code: FA1119 2023/06 CHDE

Weitere Hinweise

- → In den ersten 24 Stunden vor Sonne, Regen, Frost und Luftzug schützen.
- → Im Außenbereich ist die mit Factory Primermaxi EP grundierte noch frische Fläche stets mit Quarzo 1.3 abzustreuen.

Zertifizierungen und Kennzeichnungen







* Émission dans l'air intérieur Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

Ausschreibungstext

Die Grundierung des Untergrunds vor dem Aufbringen von durchgehenden dünnschichtigen, mehrschichtigen oder selbstverlaufenden Harzbeschichtungen erfolgt mit einem Epoxidsystem, GreenBuilding Rating 2, z. B. Factory Primermaxi EP von Kerakoll Spa bei einem Verbrauch von ca. 200 - 300 g/m^2 mit der Walze und 500 - 700 g/m^2 mit dem Spachtel.

Technische Daten gemäß Kerakoll-Qualitätsnorm		
Erscheinungsbild:		
- Teil A	halbtransparente beige Flüssigkeit	
- Teil B	strohgelbe Flüssigkeit	
Lagerfähigkeit	ca. 24 Monate nach Herstelldatum in der unbeschädigten Originalverpackung	
Hinweise	Frostfrei, kühl und trocken lagern	
Verpackung	Teil A: 10 kg Eimer - Teil B 3 kg Kanister	
Mischverhältnis der Komponenten	Teil A :Teil B = 100 : 30	
Topfzeit (pot life)	ca. 30 Min.	
Verarbeitungstemperatur	von +10 °C bis +30 °C	
Wartezeiten Überarbeitung	Mind. 8 - 12 Std., max. 24 Std.	
Verbrauch:		
- Aufbringen mit Walze	ca. 200 - 300 g/m² pro Schicht	
- Auftrag mit dem Spachtel	ca. 500 - 700 g/m² pro Schicht	
Datenmessung hei +20 °C 65 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne L	uftzug. Daten können ie nach Baustellenbedingungen variieren: Temperatur. Luftbedingung und Saugfähigkeit des Unterstu	

 $Datenmessung \ bei + 20\ ^\circ\text{C}, 65\ \%\ relativer\ Luftfeuchtigkeit\ und\ ohne\ Luftzug.\ Daten\ können\ je\ nach\ Baustellenbedingungen\ variieren:\ Temperatur,\ Luftbedingung\ und\ Saugfähigkeit\ des\ Untergrunds.$

Kerakoll Code: FA1119 2023/06 CHDE

Leistungen		
HIGH-TECH		
Konformität	SR-B2,0	EN 13813
Haftfestigkeit	Klasse B 2,0	EN 13892-8

 $Datenmessung \ bei \ +20 \ ^{\circ}\text{C}, \ 65 \ \% \ relativer \ Luftfeuchtigkeit \ und \ ohne \ Luftzug. \ Daten können je \ nach \ Baustellenbedingungen \ variieren.$

Hinweise

- → Produkt für professionellen Gebrauch
- → National geltende Normen und Vorschriften sind zu beachten
- → Nicht auf ungeeigneten und/oder nicht fachgerecht vorbereiteten Untergründen anwenden
- → Nicht anwenden, wenn die Untergrundtemperatur nicht mindestens 3 °C über dem Kondensationspunkt liegt.
- → Flächen und Bauteile im Verlegebereich sorgfältig vor versehentlichem Kontakt schützen
- \rightarrow Sicherheitsdatenblatt beachten; ggf. anfordern
- → Unter Einhaltung der geltenden Normen entsorgen
- → Für alles Weitere wenden Sie sich bitte an den Kerakoll Worldwide Global Service +39 0536 811 516 - globalservice@kerakoll.com



Die Angaben in Bezug auf das Rating basieren auf dem GreenBuilding Rating Manual 2013. Diese Informationen wurden im April 2023 aktualisiert (GBR Data Report – 05.23). Im Laufe der Zeit können Ergänzungen und/oder Änderungen von KERAKOLL SpA vorgenommen werden. Aktuelle Daten können auf der Internetseite www.kerakoll.com eingesehen werden. KERAKOLL SpA ist deshalb in Bezug auf Gültigkeit und Aktualität ihrer Informationen nur verantwortlich, wenn diese direkt der eigenen Internetseite entnommen wurden. Das technische Datenblatt ist nach unserem besten technischen Wissen und anwendungstechnischen Kenntnissen verfasst. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die unser Unternehmen in keiner Weise rechtlich verpflichten. Es wird daher empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung des Produktes für die geplante Anwendung zu überprüfen.